

Maximilian Bähring
Hölderlinstraße 4
60316 Frankfurt a.M.

Maximilian Bähring * Hölderlinstraße 4 * D-60316 Frankfurt a.M.

vorab per Telefax: 069/1367-8506 (oder -6738)

Landgericht Frankfurt a.M.

60256 Frankfurt a.M.

06. März 2016

5/30 KLS 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. (5/30. Strafkammer)

Sehr geehrte Frau Ludwig, sehr geehrte Frau Weinel,
sehr geehrter Herr Vorsitzender Richter Kaiser-Klan!

In oben genanntem Fall übersende ich in der Anlage die Seiten 2 und 3 meines heutigen Schreibens an
meinen Verteidiger Guthke mit dem vorläufigen Entwurf der Liste der zu ladenden Zeugen.

Ich mache das nur damit Fristen nicht ungenutzt verlaufen / gehemmt werden.

Wir werden beweisen daß die Polizei sich durch dienstaufsichtliches Vorgehen gegen Beamte und
ein Fax von mir beleidigt gefühlt hat, mich am 23. Mai 2013 zum Krüppel „geprügelt“ hat und seit
Jahren jegliche Hilfelietung unterlässt obgleich ich mehrfach Opfer von Überfällen geworden bin,
die Strafanzeigen die Oberstaatsanwalt Dr. König ignoriert hat füllen mehrere große Leitzordner.

Die von mir am 08. August 2015 strafangezeigte „Zeugin“ ZAJAC (die mich körperverletzte) wohnt, das
darf ich auch noch hinzufügen, nicht mehr hier, mein Vermieter, Zeuge R■■■■ hat sie wegen der
wiederholten nicht abgesprochenen Untervermietung unter anderem an MICHALEK und den permanten
Gewaltaus-brüchen ihrer Übernachtungsgäste vor die Tür gesetzt. Ich habe das 5. Rveier auch am Tag an
dem ich das erfuhr, dem 27. Januar 2016 schriftlich, per Fax und per Onlinenanzeige 1453931226803
informiert. Das nichts passierte grenzt an Hilfe zur Strafvereitelung im Amt mittels Flucht sollte die
„Dame“ fürs Verfahren – was zu erwarten ist – nicht auffindbar sein. Was MICHALEK angeht meine ich
denselben hier am Freitag herumstreunen gesehen zu haben Onlineanzeige 1457094375199.

Mit freundlichen Grüßen



Maximilian Bähring